

# PROSPERITÄT UND KRISE

Wirtschaftshistorische Perspektiven  
auf das 20. Jahrhundert

ZENTRUM FÜR ZEITHISTORISCHE  
FORSCHUNG POTSDAM



HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)

# PROSPERITÄT UND KRISE

Wirtschaftshistorische Perspektiven  
auf das 20. Jahrhundert

Die deutsche Wirtschaft erlebte im 20. Jahrhundert außergewöhnliche Krisen und spektakuläre Aufschwungphasen. Drei international bekannte Wirtschaftshistoriker greifen in einer Vortragsreihe diese Phänomene aus verschiedenen Perspektiven auf und widmen sich mit der Massenarbeitslosigkeit, der Gewalt und der Globalisierung auch heute noch zentralen Fragen der Wirtschaftsentwicklung.

*Gefördert von  
der Deutschen Forschungsgemeinschaft,  
der Volkswagen Stiftung  
und der Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaft  
an der Humboldt-Universität zu Berlin.*

## **8. Mai 2008, 18 Uhr**

PROF. DR. WERNER ABELSHAUSER (Bielefeld)  
**Massenarbeitslosigkeit. Eine Diagnose aus  
(wirtschafts-) historischer Perspektive**

## **24. Juni 2008, 18 Uhr**

PROF. DR. ADAM TOOZE (Cambridge)  
**Ökonomie und Gewalt im 20. Jahrhundert:  
Wirtschaftsgeschichte im Zeitalter der Extreme**

## **3. Juli 2008, 18 Uhr**

PROF. DR. HAROLD JAMES (Princeton/Florenz)  
**Globalisierung und internationale Wirtschafts-  
ordnung in historischer Perspektive**

*Veranstaltungsort:*

Heilig-Geist-Kapelle, Spandauer Str. 1, 10199 Berlin  
Nähe S-Bahnhof Hackescher Markt

*Ansprechpartner:*

Marlis Vogel  
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät  
der Humboldt-Universität zu Berlin  
Tel.: 030 2093-5714  
Email: mvogel@wiwi.hu-berlin.de

*Veranstaltet von*

*der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder),  
der Humboldt-Universität zu Berlin  
und dem Zentrum für Zeithistorische Forschung  
Potsdam.*